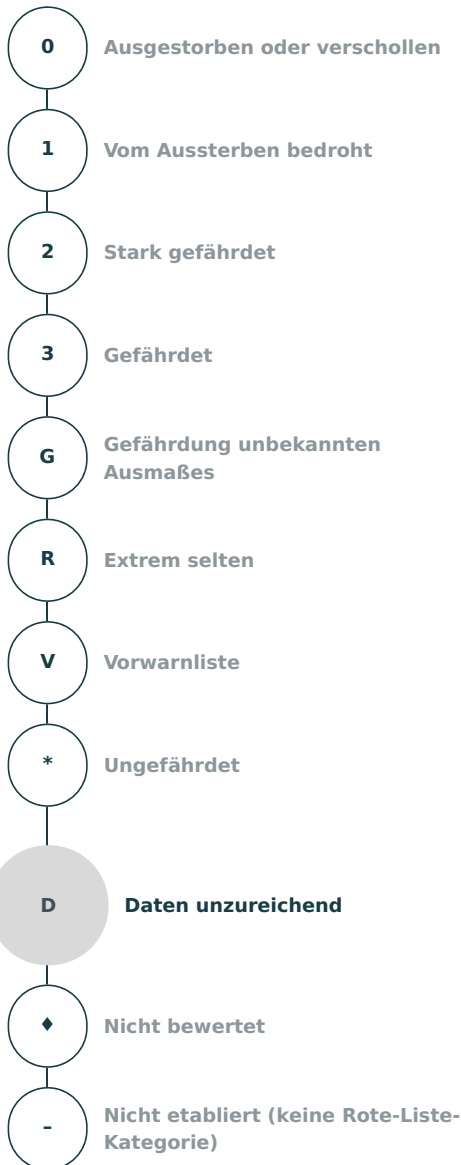


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name

Podosphaera lini (Zvetkov) U. Braun & S. Takam.

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Oidium lini Bond. sec. Foitzik (1996)

Organismengruppe

Phytoparasitische Kleinpilze

Rote-Liste-Kategorie

Daten unzureichend

Verantwortlichkeit Deutschlands

Nicht bewertet

Aktuelle Bestandssituation

unbekannt

Langfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Taxonomie

Braun et al. (2019) geben *Oidium lini* Škorič als Synonym von *Podosphaera lini* an und weisen gleichzeitig darauf hin, dass die Identität von *O. lini* Bondartsev unklar sei. Dies trifft auch für viele andere *O. lini*- oder *O. sp.*-Angaben zu, die aufgrund unzureichender Untersuchungen bzw. Fundbeschreibungen zu *Erysiphe lini*, *Golovinomyces orontii* s.l. oder *Podosphaera lini* gehören können. Auf die unsichere Zuordnung machte auch Foitzik (1996) aufmerksam.

Weitere Kommentare

Da von Foitzik (1996) unter *Oidium lini* Bond. aufgeführt, wurde der von ihm angezeigte Fund aus Sachsen von 1992 – im Gegensatz zur Meldung eines Vorkommens in Bonn im Jahre 1966 (vgl. Brandenburger & Hagedorn 2006) – nicht berücksichtigt. Die Verbreitung und das Wirtsspektrum der auf *Linum* vorkommenden *Erysiphaceae*-Sippen muss durch zukünftige Untersuchungen geklärt werden. Aufgrund der langen Nutzungsgeschichte der Kulturpflanze wird *Podosphaera lini* trotz der Unklarheit von Altangaben zu auf diesem Wirt parasitierenden *Erysiphaceae*-Sippen als Archäomyzet eingeschätzt.

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.